

Persönlich E-Mail: persoenlich@abendblatt.de Telefon: 040/55 44 71 050

Frauen feiern die „Bank“

Tiffany und die Designer Adrian Runhof und Johnny Talbot luden zum **Ladies Lunch**. 140 Damen kamen zum Mittagessen mit Modenschau, auch Bettina Wulff



Adrian Runhof (l.), Gitta Gräfin Lambsdorff, Ina Krug und Johnny Talbot



Judith Rakers, Verona Pooth und deren enge Freundin Shima Lehmann (v. l.)



Models zeigten nach dem ersten Gang die Kleider von Talbot Runhof



Olaf Schmidt (Tiffany) und Moderatorin Nova Meierhenrich („Ducks & Friends“)



Jacqueline Pojer und Cilly Holle am Dienstagmittag beim Ladies Lunch

CAMILLA JOHN

NEUSTADT :: Es war gewiss nicht das erste Mal, dass das Designerduo Talbot Runhof – Adrian Runhof und Johnny Talbot – ein Hahn-im-Korb-Gefühl überkam. Kreieren sie doch seit 15 Jahren äußerst erfolgreich Damenkollektionen. Doch am gestrigen Dienstag, inmitten von 140 Hamburgerinnen beim „Lunch among friends“ im Restaurant Die Bank, wurde den beiden ein wenig heiß, als sie gemeinsam mit der Schmuckmarke Tiffany & Co. zum Mittagessen baten.

Vielleicht auch vor Glück? Immerhin sind diese Hanseatinnen zugleich potenzielle, finanziell potente, wenn nicht sowieso schon Kundinnen. Adrian Runhof seufzt – und sein Blick gleitet über die schwere Holzbar inmitten des Raums, an der die Damen aufgereiht stehen und ihren ersten Champagner genießen. Judith Rakers ist da, Ildiko von Kürthy, Bettina Wulff (deren Ehemann Christian im selben Haus an den Hohen Bleichen eine Anwaltskanzlei betreibt), Marlies Möller, Verona Pooth, Annette von Rantzau, Nane Mundt, Maik Jah.

Eine der wenigen Entscheidungen, die wir echt bedauern ist, dass wir aus Hamburg weggegangen sind.
Adrian Runhof

Adrian Runhof sieht ein wenig traurig aus. „Eine der wenigen Entscheidungen, die wir echt bedauern ist, dass wir aus Hamburg weggegangen sind“, sagt er. Denn bis 2007 hatten die Designer ein Geschäft an der Milchstraße, nun residieren sie privat und mit Boutique in München. Wie unterscheiden sich die Hamburgerin und die Münchnerin? Johnny Talbot lacht und sagt: „In München zeigen sie gern, was sie haben. In Hamburg ist man etwas dezenter.“

Dennoch hofften die beiden Designer ebenso wie Gitta Gräfin Lambsdorff, Geschäftsführerin von Tiffany Deutschland, und Ina Krug, Geschäftsführerin Die Bank, darauf, dass das gemeinsame Essen mit Modenschau ein ebenso großer Erfolg wie bei den bereits gelaufenen Veranstaltungen in der bayerischen Landeshauptstadt werden würde. Und alles sah danach aus: lachende Frauengesichter an langen Tafeln, exquisites Drei-Gänge-Menü mit

lauwarmem Hummer, rosa gebratenem Kalbsfilet im Weißbrotmantel sowie Zitronentarte mit Basilikumsoße – und wunderschöne Kleider in Knallfarben.

Gleichzeitig freute sich Dirk von Haeften, geschäftsführender Gesellschafter Der Bank, über die Veranstaltung in seinen Räumen. Denn: Vor genau zehn Jahren eröffnete er mit seinen Partnern das Restaurant, verzichtete aber nun auf eine Jubiläumsparty. Die schlichte Begründung, die alles sagt: „Wir hätten keine Feier machen können, ohne Gäste oder Freunde auszuschließen“, sagte er. 450 stehende Gäste könne das Lokal fassen, das reiche aber nicht aus und würde dem Anspruch des Restaurants nicht gerecht werden. „Deshalb haben wir eine Zeitung entwickelt, in der wir Gäste der ersten Stunde zu Wort kommen lassen“, sagt von Haeften. In Kürze wird diese veröffentlicht.

Die Ex-Hamburgerin Verona Pooth hat sich gerade ein neues Haus gekauft

Den immensen Erfolg Der Bank, die mittags ausgebucht ist und abends zum gemütlichen Speisen einlädt, konnten er und die 26 namhaften Hamburger Investoren wie Medienunternehmer Frank Otto und Harry-Brot-Chef Hans-Jochen Holthausen 2005 nicht vorhersehen. „Es war damals eine komplett offene Zukunft“, sagt er, „allerdings hatte ich auf Mallorca ein ähnliches Restaurantprojekt mit meiner Familie gemacht und wusste, dass es sehr erfolgreich werden kann.“ Heute kommen Altbundespräsident Christian Wulff, Ex-Senator Ian Karan, Publizist Manfred Bissinger und Reeder Claus-Peter Offen hier regelmäßig vorbei.

Auch die weibliche Prominenz schätzt das urbane Flair des Restaurants, „ich war hier schon sehr früh, es ist eines meiner Lieblingsrestaurants, auch mein Mann geht hier sehr gerne hin.“, sagte „Tagesschau“-Sprecherin Judith Rakers. „Es gibt viele freundschaftliche Verbindungen hierher.“

Das konnte Werbe-Ikone Verona Pooth nur bestätigen. Wann immer sie in Hamburg ihre enge Freundin Shima Lehmann besucht – drei- bis viermal pro Monat – kommen sie hier gern vorbei. Ob sie auch das beliebte „Steak frites“ bestellen oder doch das Tuna Sashimi ordern? „Für mich ist es immer wie ‚nach Hause kommen‘, wenn ich hier in Hamburg bin“, sagt Verona Pooth, „aber nun haben wir uns gerade ein neues Haus in Meerbusch bei Düsseldorf gekauft, und ich habe schließlich Kinder“, sagt die zweifache Mutter.



Bank-Gesellschafter Dirk von Haeften begrüßt Bettina Wulff

Andreas Laible

NACHRICHTEN

FRIEDRICH-NAUMANN-STIFTUNG

Experten diskutieren über Sicherheit im Ostseeraum

HAMBURG :: „Estland – Polen – Deutschland: Fragen der militärischen und zivilen Sicherheit im Ostseeraum“ ist das Thema einer Diskussion der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit am Freitag, 20. November. Erwartet werden die Botschafterin der Republik Estland, Kaja Tael, die polnische Sicherheitsexpertin Ryszarda Formuszewicz und Heinz Dieter Jopp, Kapitän zur See a. D. (19 Uhr, Relaxa Hotel Bellevue, An der Alster 14). Eintritt frei, Anmeldung: hamburg@freiheit.org.

MARTIN HOFMANN

Hamburger Pastor erhält ökumenischen Predigtpreis

OTHMARSCHEN :: Pastor Martin Hofmann, 47, von der Christus-Gemeinde Othmarschen wird am heutigen Mittwoch in Bonn mit dem ökumenischen Predigtpreis ausgezeichnet. Hofmann fragte in seiner Predigt, was heute noch heilig ist. Die Jury lobte „die sprachliche Lebendigkeit und die inhaltliche Schärfe“ der Predigt. Mit dem ökumenischen Predigtpreis will der Verlag für die Deutsche Wirtschaft die Redekunst in den Kirchen fördern.

INHABERIN VERURTEILT

Cannabis-Samen aus dem Automaten: 3000 Euro Strafe

NEUSTADT :: Das Amtsgericht hat eine 43-Jährige wegen Drogenhandels zu einer Geldstrafe von 3000 Euro verurteilt. In einem Geschäft an der Reeperbahn hatte die Angeklagte in mehreren Automaten rund 250 Sorten Cannabis samen zum Verkauf angeboten. Mit ihrem Einwand, dass der berauschende Wirkstoff THC sich in den Samen noch gar nicht befindet, drang die Verteidigung nicht durch. Das Urteil ist aber noch nicht rechtskräftig. (dah)

BAHNHOF ALTONA

3,7 Promille – betrunkene Frau sorgt für Zugverspätung

ALTONA :: Eine betrunkene Frau hat am Bahnhof Altona den Zugfahrplan durcheinandergebracht. Bundespolizisten entdeckten die 39-Jährige in der Nacht an der Bahnsteigkante sitzend, die Beine hingen zum Gleis hinab. Das Fernbahngleis wurde für zehn Minuten gesperrt, drei Züge verspäteten sich. Auf dem Weg zur Wache musste die Frau gestützt werden. Ein Alkoholtest ergab einen Wert von 3,7 Promille. Sie nüchterte im Krankenhaus aus. (dah)

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Weihnachtsmärkte im Norden

Lichterglanz und Tannenduft

Alle Jahre wieder laden ausgewählte Höfe rund um Hamburg zur Landpartie ein. Auf ihren stimmungsvollen Weihnachtsmärkten gibt es nicht nur Schönes fürs Fest, sondern auch köstliche Leckereien, Spaß für Groß und Klein sowie herrlich duftende Tannenbäume



Foto: Basthorst

Wintertraum: Wie hier auf Gut Basthorst bereiten zahlreiche individuelle Weihnachtsmärkte rund um Hamburg ihren Besuchern schöne Stunden

Flammkuchen, offenfrischem Brot, Crêpes, Fliederbeer- und Honigpunsch, Bratäpfeln, heißen Maronen und mehr. Blechbläsermusik, romantische Kutschfahrten und wärmende Feuerkörbe sorgen für festliche Stimmung. Die kleinen Gäste erwartet der Weihnachtengel in seiner Märchenwerkstatt. Dort wird gespielt, musiziert, gebacken und gebastelt. Außerdem gibt es ein Karussell, Ponyreiten, Aufführungen der Weihnachtsgeschichte (am letzten Adventswochenende)

und viele Überraschungen. Der Weihnachtsmarkt hat am 20. und 21. 11.15 und an allen vier Adventswochenenden von Freitag bis Sonntag von 11 bis 19 Uhr geöffnet. Erwachsene zahlen 5 Euro Eintritt. Ein Busschuttle vom Hamburger ZOB ist eingerichtet. Am 27.11. findet in der Basthorster St.-Marien-Kirche ein Benefizkonzert mit Vicky Leandros statt. Kartenreservierung sowie weitere Infos: Tel. 04159/82 520, info@gut-basthorst.de, www.gutbasthorst.de cp

WEIHNACHTSSTIMMUNG
GESCHENKIDEEN

WEIHNACHTSBÄUME
KULINARISCHES

28. Nov. - 13. Dez.
Täglich von 11-18 Uhr

WEIHNACHTSMARKT
GUT STOCKSEEHOF

Eintritt: Montag - Freitag 2,- € · Samstag/Sonntag 5,- €
Kinder und Jugendliche frei
Der Eintritt wird beim Kauf eines Weihnachtsbaumes angerechnet!

In der Adventszeit verwandelt sich der südlich von Bargtheide in Delingsdorf gelegene Erdbeerhof Glantz in eine weihnachtliche Oase. Im Festsaal, im GlantzHaus und auf dem Hof gibt es reizvolle Accessoires zu entdecken. An einer Bar mit Schwenkgrill kann man sich stärken und leckeren Erdbeerpunsch genießen. Festlich beleuchtet lädt das Hofrestaurant Glantz & Gloria zu winterlichen Köstlichkeiten wie Gans- oder Grünkohlgerichten ein. Jeden Freitagnachmittag steigt an der Punschbar der Hüttenzauber. Am Wochenende fertigen die kleinen Besucher in der Bastelhütte Weihnachtliches an und die großen Gäste gehen zum Tannenbaumschlagen ins hofeigene Wäldchen (12. und 13.12., ab 19.12. täglich). Danach laden heißer Glühwein, Feuerkörbe und eine Strohhur zur Geselligkeit ein. Der tägliche Verkauf aufstellfertiger Nordmännchen aus eigenem Anbau startet am 28. November.

Der Weihnachtsmarkt ist vom 13.11. bis zum 23.12. täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Die B75 ist teilweise gesperrt, von Bargtheide besteht aber freie Zufahrt zum Erdbeerhof Glantz. Von Ahrensburg fährt man über den Kremerbergweg, die Strecke ist ab Erdbeerhof ausgeschildert. Hamburgern empfiehlt sich die Anfahrt über die Anschlussstelle Bargtheide oder auf der B434. Infos: www.glantz.de

Gut Stockseehef

Der traditionelle Weihnachtsmarkt auf Gut Stockseehef am südlichen Rand der Holsteinischen Schweiz zählt zu den größten, die auf den Gütern Norddeutschlands geboten werden. An den weihnachtlich dekorierten Buden der über 120 Aussteller findet man Christbaumschmuck und schöne Geschenke, darunter Holzspielzeug, Kunsthandwerk und Antiquitäten. Eine ganz besondere Atmosphäre herrscht in der mäßig

warmen Fachwerkscheune. Dort gibt es Glühwein, kräftige Erbsensuppe, Gebäck und Waffeln aus der Gutsküche. Außerdem findet der Besucher hier alles, was er für die weihnachtliche Festtafel benötigt, wie Wildfleisch, Gänse, Enten, Äpfel, Datteln, Nüsse. Natürlich bietet das Gut auch Weihnachtsbäume aller Sorten und Größen an – frisch geschlagen aus dem eigenen Forst. Der Weihnachtsmarkt findet vom 28.11. bis zum 13.12.15 täglich von 11 bis 18 Uhr statt. Weitere Infos: Tel. 04526/1780, www.stockseehof.de.

Gut Basthorst

Zu einem stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit rund 300 Ausstellern, vielen Attraktionen und kulinarischen Besonderheiten lädt Gut Basthorst ein. Die Kunsthandwerker präsentieren Schönes und Nützliches aus den Bereichen Holzverarbeitung, Schmiedekunst, Keramik, Schmuck, Leder,

Puppenherstellung, Kunstmalerei, Weihnachtsdeko, Mode und Trachten. Auch kulinarisch gibt es ein reiches Angebot an Wildspezialitäten, Käse, Fischrauchprodukten,



Traditioneller Weihnachtsmarkt in Delingsdorf ab 13. November täglich von 10 – 20 Uhr Gastronomie bis 23 Uhr

Hüttenzauber
Freitags von 17.30 – 22 Uhr
Grill- und Punschbar
täglich von 13 – 20 Uhr
Kinderbasteln
SA & SO von 14 – 19 Uhr
Wir freuen uns auf Sie!

Erdbeerhof Glantz
Hamburger Straße 2 • 22941 Delingsdorf
Tel. 04532 / 280 559 • www.glantz.de

GUT BASTHORST
BEI TRITTAU

Am Freitag, 20.11. + Samstag, 21.11.15 vorweihnachtlicher Basar und an allen 4 Adventswochenenden Weihnachtsmarkt, jeweils 11 - 19 Uhr

Busschuttle ab dem 1. Adventswochenende: Freitag, Samstag & Sonntag, jetzt auch stündlich von Hamburg ZOB direkt nach Basthorst - Abfahrtszeiten unter: Tel.: 04159 8252-0
www.GutBasthorst.de • Eintritt: € 5,- • Kinder unter 16 Jahre frei • keine Parkgebühren